

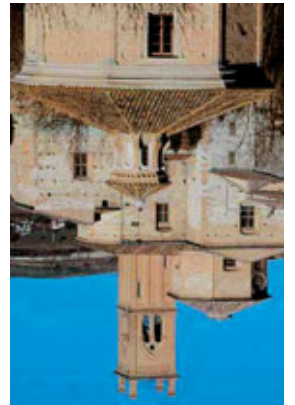
# Das Cesano-Tal

MONDAVIO  
PERGOLA

Fahrradtour  
**IO°**

Unbestrittene Protagonisten dieser Route zwischen Cesano-Tal und Tarugo-Tal sind die Hügel. Die wenig befahrenen Straßen und die Rundfahrt besonders suggestiv. Die Strecke beinhaltet drei mittelschwere Bergfahrten (max. Höhe 541 m) mit Gefällen bis 12%.

**Aufahrt nach Orciano di Pesaro:**  
• Von der Küste: Autobahn A14 Ausfahrt Fano • Schnellstraße Richtung Rom, Abfahrt Calcinelli • Richtung Orciano di Pesaro (S.p. 49) Vom Hinterland: Schnellstraße Grosseto-Fano Abfahrt Calcinelli • Richtung Orciano di Pesaro (S.p. 49)



**Fahrradtour IO°**

**Ausgangs- und Ankunftspunkt:** Orciano di Pesaro, piazza Garibaldi

**Höhen:** 264 (Start), 541 (max)

**Empfohlene Fahrräder:** Rennrad oder Mountain Bike

**Gesamtlänge:** km. 62,3

**Dauer:** 3:30 h / 4 h

**Gesamt-Höhennunterschied:** m. 912

**Schwierigkeitsgrad:** ●●●○

**Straßendecke:** Asphalt

**Geeignet für:** Amateurradfahrer

## Beschreibung

- Mondavio** ↑ 280 → 40

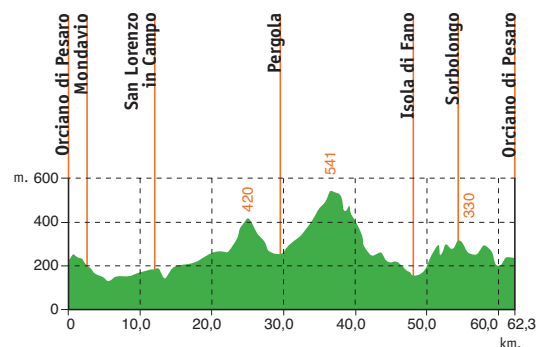
Das auf das Cesano-Tal blickende Städtchen dominiert das Panorama mit seinen Stadt- und Glockentürmen und dem suggestiven Mauerring um die mächtige Rocca Roveresca. Das beeindruckende Bauwerk, das von dem Militärarchitekten Francesco di Giorgio Martini zwischen 1482 und 1492 erbaut wurde, ist das wichtigste Monument von Mondavio und ein bedeutendes Beispiel für Militärarchitektur. Im Innern der Burg befindet sich das Museum mit historischen Szenen und die Waffenkammer. Wo früher der Burggraben war, befindet sich jetzt eine ständige Ausstellung von Kriegsmaschinen, wie sie im 15. und 16. Jahrhundert verwendet wurden. Diese einzigartige Ausstellung beinhaltet 12 Nachbildungen von Katapulten, Bombarden und anderen Belagerungsmaschinen, die nach Originalprojekten von Francesco di Giorgio Martini nachgebaut wurden. Info: Verkehrsverein, Tel. 0721 977331.
- Pergola** ↑ 297 → 63

Dieses Städtchen erstreckt sich entlang des oberen Cesano-Tals auf einer weiten Terrasse am Zusammenfluss mit dem Cinisco. Der Ort ist reich an architektonischen Zeugnissen aus dem Mittelalter mit Gebäuden aus Stein, Turmhäusern, Portalen mit Spitzbögen und Basreliefs, welche die wichtige Stellung bezeugen, die der Ort einst eingenommen hatte. Massiv vertreten ist die religiöse Architektur, mit vielen in Folge des Erdbebens des Jahres 1997 beschädigten, dann jedoch rekonstruierten, und nach der Restauration wieder in ihrem antiken Glanz erstrahlenden Kirchen. Einen Besuch wert sind die Kathedrale und die Kirche San Francesco. Unter den öffentlichen Gebäuden sind erwähnenswert das Rathaus, der antike Herzogspalast, der Palazzo Malatesta und das Theater "Angelo Dal Foco" aus dem Settecento. Auf keinen Fall versäumt werden sollte das Museum der "Vergoldeten Bronzestatue", die monumentale römische Statuengruppe, die 1946 bei Cartoceto di Pergola geborgen wurde. Info: Verkehrsverein, Tel. 0721 736469; Museum der vergoldeten Bronzestatuen (Museo dei Bronzi Dorati), Tel. 0721 734090.

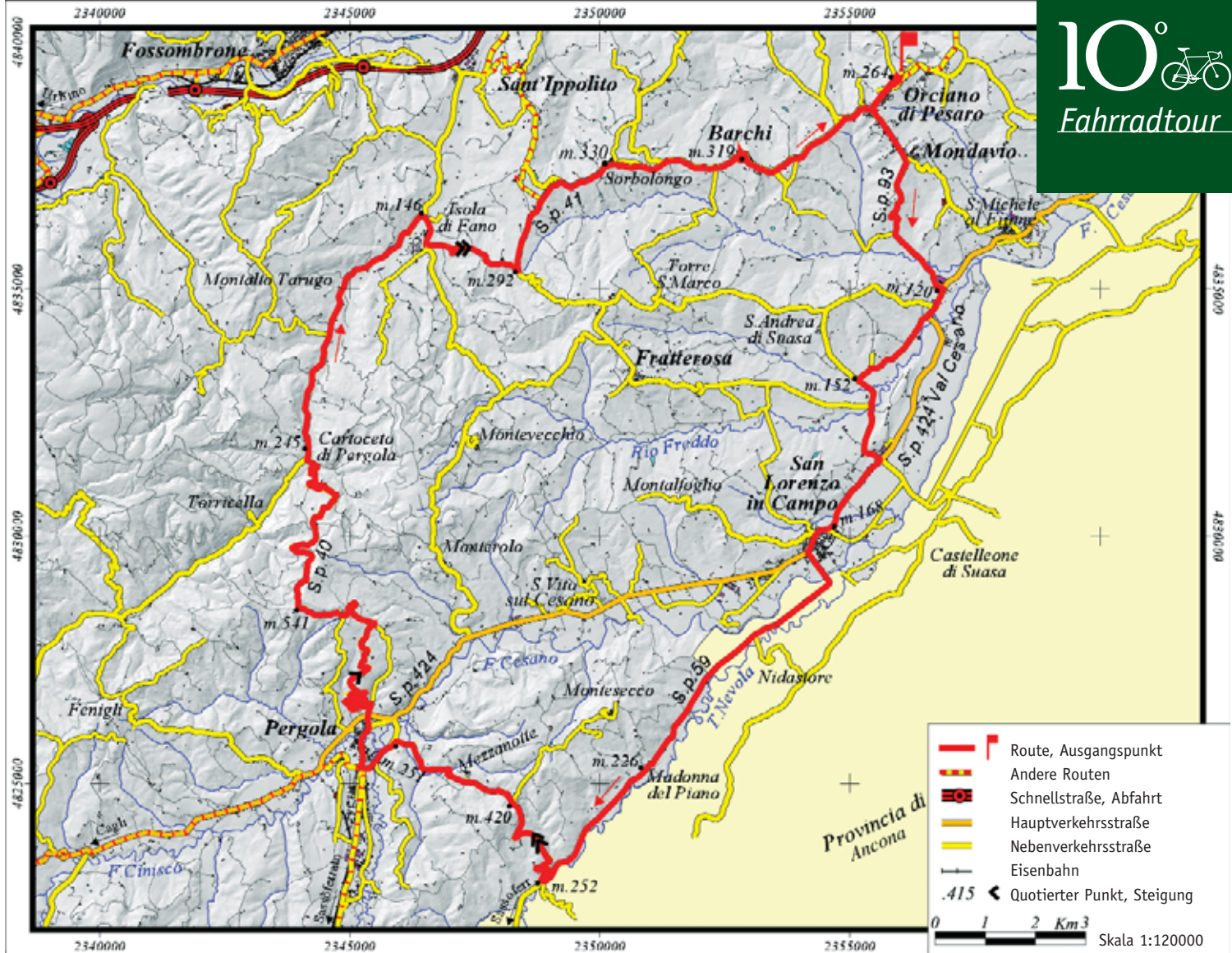
- San Lorenzo in Campo** ↑ 168 → 50

San Lorenzo in Campo erstreckt sich entlang des linken Flussufers im oberen Cesano-Tals. Der Ursprung des Orts ist auf die gleichnamige berühmte Abtei zurückzuführen (ein wertvolles Beispiel romanischen Stils), das im Hochmittelalter von den Benediktinermönchen gegründet wurden, wobei das reichliche Abbruchmaterial des zerstörten römischen Munizipiums von Suasa verwendet wurde. Am Eingang des antiken Schlosses trifft man nach dem Durchgehen eines Bogens auf den Palazzo Della Rovere aus dem Cinquecento, in dem sich heute ganze drei Museumssammlungen befinden: die archäologische Sammlung, die völkerkundlich-afrikanische Sammlung und jene der Naturgeschichte. Einen Besuch wert ist das Theater "M. Tiberini" aus dem Ottocento, mit seinem eleganten Logensaal, der ganz mit neoklassischen und Liberty-Motiven ausgeschmückt ist. Zu der Gemeinde San Lorenzo gehören auch die charakteristischen Schlösser Montalfoglio (↑ 393) und San Vito sul Cesano (↑ 353), die heute noch von robusten Mauerböschungen umgeben sind. Info: Verkehrsverein, Tel. 0721 776479.

## Höhenprofil



↑ = Höhe über dem Meeresspiegel in Metern (m.)  
→ = Entfernung von Pesaro in Kilometern (km.)



- Start:** Die Tour beginnt an der einladenden Piazza Garibaldi von Orciano di Pesaro, in der Mitte des Dorfes. Der Platz ist ein guter Stützpunkt mit Parkplatz, Bar und Läden.
- km. 0** Wir stellen den Kilometerzähler auf Null und verlassen den Platz [↑ 264]: seitlich des Ortsvereins "pro Loco" bergabwärts (den Pfeil für "tutte le direzioni" nicht beachten) und biegen nach 30 m links in die Via della Repubblica ein.
- km. 0,3** Am Stoppschild fahren wir weiter geradeaus.
- km. 0,9** An der Kreuzung biegen wir links in Richtung Mondavio ab.
- km. 2,1** In Mondavio fahren wir nach rechts in Richtung San Lorenzo in Campo. Linkerhand befindet sich die Umleitung zur Ortsmitte von Mondavio. Wir fahren die Provinzstraße 93 hinab.
- km. 5,6** [↑ 120] Am Stoppschild fahren wir nach rechts, in Richtung San Lorenzo in Campo (Provinzstraße 424 "Val Cesano").
- km. 6,3** Wie verlassen die Hauptstraße und biegen nach rechts in Richtung Sant'Andrea di Suasa ab.
- km. 8,4** Am Stoppschild fahren wir nach links in Richtung San Lorenzo in Campo.
- km. 9** Am Stoppschild geht es nach links, in Richtung San Lorenzo in Campo.
- km. 10,4** Am Stoppschild nach rechts in Richtung Pergola fahren. Wir befinden uns erneut auf der Hauptstraße (Provinzstraße 424).
- km. 12** Der Ort San Lorenzo in Campo [↑ 168].
- km. 13** Nach der Ortschaft biegen wir nach links in Richtung Sassoferrato ab (Provinzstraße 59).
- km. 19,1** Der Ort Madonna del Piano.
- km. 22,6** Wir fahren nach rechts in Richtung Pergola [↑ 252]. Hier beginnt eine steile Bergfahrt.
- km. 25,2** Hier endet die Bergfahrt [↑ 420]. Wir fahren weiter geradeaus in Richtung Pergola. Vorsicht, Abfahrt mit gefährlichen Kehren!
- km. 28,9** Hier endet die Abfahrt [↑ 251]. Am Stoppschild fahren wir nach links in Richtung Cagli.
- km. 29,7** An der Ampel biegen wir nach rechts in Richtung Ortsmitte ab und befahren den gesamten Corso di Pergola.
- km. 30,2** Wir fahren bergab in Richtung der Brücke und des Hospitals. Nach der Brücke (100 m) fahren wir nach rechts.
- km. 30,9** Am Stoppschild fahren wir weiter geradeaus in Richtung Fossombrone. Hier beginnt die Bergfahrt (Provinzstraße 40).
- km. 37,5** Hier endet die Bergfahrt [↑ 541]. Vorsicht an der steilen Abfahrt mit ihren gefährlichen Kehren!
- km. 42,4** Der Ort Cartoceto di Pergola [↑ 245]. Wir fahren weiter nach Fossombrone.
- km. 48,5** An der Kreuzung fahren wir nach rechts in Richtung Isola di Fano [↑ 146]. Hier endet die Abfahrt.
- km. 49,2** An der Kreuzung fahren wir nach links in Richtung Fratterosa. Hier beginnt eine steile Bergfahrt (12 %).
- km. 51,2** Hier endet die Bergfahrt [↑ 292]. An der Kreuzung nach 200 m fahren wir nach links in Richtung Orciano (Provinzstraße 41).
- km. 53,3** Am Stoppschild fahren wir nach rechts in Richtung Orciano, dann geht es bergauf bis nach Sorbolongo und dann nach Barchi.
- km. 54,8** Sorbolongo [↑ 330]. Linkerhand das Dorf. Wir fahren geradeaus
- km. 57,8** Die Ortsmitte von Barchi. Wir fahren geradeaus.
- km. 60,5** Der Ort Orciano di Pesaro.
- km. 61,4** Wir fahren geradeaus in Richtung San Giorgio und dann bis in die Ortsmitte von Orciano di Pesaro.
- km. 62,3** Ankunft an der Piazza Garibaldi in Orciano di Pesaro.